

# Anlehrvertrag

\* Diese Angaben werden von der kantonalen Behörde ergänzt

Anlehrvertragsnummer\*

Anlehrbetriebsnummer(n)\* / /

## Nachgenannte Parteien treffen folgende Vereinbarungen

### 1. Anlehrbetrieb

Firma	Tel.-Nr.
Strasse	E-Mail
PLZ/Ort	

### 2. Lernende Person

Name	Vorname	Geb.-Datum
Strasse	Muttersprache: <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> f <input type="checkbox"/> i <input type="checkbox"/> rät.	
PLZ/Ort	<input type="checkbox"/> andere	Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f
Tel.-Nr.	Heimatort	AHV-Nr.
Mobile	Kanton	Ausländerausweis: <input type="checkbox"/> Niederlassung C <input type="checkbox"/> anderer Status*
E-Mail	Staat	* Zwingend angeben (Setzt ein entsprechendes Gesuch beim Amt für Migration durch den Anlehrbetrieb voraus.)

### 3. Gesetzliche Vertretung (Vater und/oder Mutter oder Vormundschaftsbehörde)

Name	Vorname	
Strasse	Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f	
PLZ/Ort	Tel.-Nr.	
Name	Vorname	
Strasse	Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f	
PLZ/Ort	Tel.-Nr.	

### 4. Berufsbezeichnung, Bildungsdauer, Probezeit

Berufsbezeichnung			
Fachrichtung/Branche/Schwerpunkt	Profil		
Bildungsdauer (Tag/Monat/Jahr): vom	bis und mit	Dauer der Probezeit (1 bis 3 Monate):	Monate

### 5. Angaben zum Anlehrbetrieb

#### Verantwortliche Berufsbildnerin/verantwortlicher Berufsbildner im Lehrberuf (evtl. weitere verantwortliche Personen siehe Ziffer 12)

Name	Vorname	
Beruf	Geb.-Datum	
<input type="checkbox"/> Bildungsbewilligung für EFZ und/oder EBA vorhanden		

#### Ausbildungsort (wenn mit Adresse des Anlehrbetriebs nicht identisch)

--

### 6. Schulische Bildung

#### Zu besuchende Berufsfachschule

\* Diese Angaben werden von der kantonalen Behörde ergänzt

Berufsfachschule\*

Die Schulordnung der jeweiligen Berufsfachschule ist verbindlich.

Die Kosten aus dem Besuch der schulischen Bildung werden wie folgt übernommen:

	Reisespesen	Verpflegung	Unterkunft	Schulmaterial	Elektronische Geräte
Anlehrbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lernende Person/gesetzliche Vertretung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Besondere Regelung

Name	Vorname
Anlehrbetrieb	

**7. Entschädigung Bruttolohn**

1. Bildungsjahr Fr. <input type="text"/> pro Monat	2. Bildungsjahr Fr. <input type="text"/> pro Monat	3. Bildungsjahr Fr. <input type="text"/> pro Monat
13. Monatslohn: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
(Abzüge vom Bruttolohn ausser den gesetzlichen Sozialabzügen siehe Ziffern 11 und 12)		

**8. Arbeitszeit** Einschliesslich der schulischen Bildung beträgt die Arbeitszeit

Stunden pro Woche: <input type="text"/>	Arbeitstage pro Woche: <input type="text"/>
Ein Schultag bzw. -halbtag ist einem Arbeitstag bzw. -halbtag gleichzusetzen.	
Bezüglich Tages-Höchstarbeitszeit, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie allfälliger Überzeit sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten, insbesondere das Arbeitsgesetz mit den dazugehörigen Verordnungen.	
Besondere Regelung <input style="width: 100%;" type="text"/>	

**9. Ferien**

Ferienanspruch in Wochen pro Bildungsjahr  1.  2.  3.  Ferien sind während den Schulferien zu beziehen.

**10. Berufsnotwendige Beschaffungen**

Die lernende Person benötigt die folgenden persönlichen Werkzeuge, Berufskleider usw.

Die Beschaffungskosten übernimmt <input type="checkbox"/> Anlehrbetrieb <input type="checkbox"/> Lernende Person/gesetzliche Vertretung	Die Reinigung der Berufskleider übernimmt <input type="checkbox"/> Anlehrbetrieb <input type="checkbox"/> Lernende Person/gesetzliche Vertretung
<input style="width: 100%;" type="text"/>	

**11. Versicherungen**

**Unfallversicherung**  
Die lernende Person ist gemäss Unfallversicherung (UVG) obligatorisch versichert.  
Die Prämien für die **Berufsunfallversicherung** übernimmt der Anlehrbetrieb.

Die Prämien für die **Nichtberufsunfallversicherung** übernimmt  % Anlehrbetrieb  % Lernende Person/gesetzliche Vertretung

**Krankentaggeldversicherung** vereinbart  ja  nein  % Anlehrbetrieb  % Lernende Person/gesetzliche Vertretung  
(Der Betrieb muss mindestens 50% der Prämien übernehmen.)

**12. Beilagen zum Anlehrvertrag und weitere besondere Regelungen**

**13. Änderungen des Anlehrvertrags**

Jede Änderung des Anlehrvertrags bedarf der Genehmigung durch die kantonale Behörde.

**14. Unterschriften**

Dieser Vertrag ist in <input style="width: 50px;" type="text"/> Exemplaren ausgefertigt worden.	Ort <input style="width: 100%;" type="text"/>	Datum <input style="width: 100%;" type="text"/>
Anlehrbetrieb <input style="width: 100%;" type="text"/>	Lernende Person <input style="width: 100%;" type="text"/>	
	Gesetzliche Vertretung <input style="width: 100%;" type="text"/>	

**15. Genehmigung**

Die kantonale Behörde genehmigt diesen Anlehrvertrag.

Ort, Datum, Stempel